

Frieden – *ein Menschenrecht*

Für José Martí war es ein kubanisches Erbe: „Das Vaterland ist die Menschheit“. Aber nie war das Überleben der Menschheit in einer von Gewalt und Kriegen aufgewühlten Welt schwerer als heute. Seit zwei Jahrhunderten mischen sich die USA in Lateinamerika ein. Im Moment drohen sie Venezuela direkte militärische Interventionen an, sie finanzieren Staatsstreiche und ihre derzeitige Zollpolitik zeigt, wie sehr Wirtschaftssanktionen und Blockaden wie die gegen Cuba die Zivilbevölkerung treffen. Wir erinnern uns in dem Jahr, in dem wir 100 Jahre Fidel würdigen, wie sehr er den Frieden in der

Region vorangebracht hat. Er stellte Kuba als Verhandlungsort für die kolumbianische Regierung mit der Guerilla des Landes zur Verfügung und trug damit zur Beendigung des Konfliktes bei. „Der Frieden ist keine Utopie, sondern das legitime Recht eines jeden Menschen und aller Völker. Frieden ist eine fundamentale Voraussetzung, um alle Menschenrechte erfahren zu können, insbesondere das höchste Recht, das Recht auf Leben“, unterstrich Fidel. Das muss unsere Botschaft an alle Kriegstreiber sein!



Infos zu Cuba:
netzwerk-cuba.org

Netzwerk Cuba Informationsbüro e.V.
Weydingerstr. 14-16 · 10178 Berlin
Info@netzwerk-cuba.de

Tel. 030-240 093 38 · Spenden:
GLS Bank · BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE28 4306 0967 1206 4415 00

NETZWERK CUBA
– informationsbüro – e.V.

Solidarität mit Cuba